

## Mittleres Löschfahrzeug MLF nach DIN 14530-25



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

**Geräteräume:** zwei pro Fahrzeugseite (fünf Geräte-  
räume gesamt), Aluminiumrollläden mit Stangen-  
Verschlüssen (Barlock) seitlich, Heckklappe hinten am  
Pumpenraum, alle abschließbar

**Feuerlöschkreiselpumpe:** FPN 10-1000 nach DIN  
EN1028-2, Hale CBP, Entlüftungseinrichtung

**Schaumzumischanlage:** Hale-Godiva FoamLogix 2.1A,  
elektronisches System, DZA8, Zumischraten 0,1 - 9,99%

**Pumpenpanel:** elektronisch mit Farb-TFT-Bildschirm  
und Soft-Keys (kein Touchscreen), zusätzlich analoge  
Anzeigeelemente und Pumpen-Schnellstartknöpfe

**Löschwasserbehälter:** PP (Polypropylen) mit einem  
Fassungsvermögen von 600 Liter, automatische  
Füllstandsregulierung

**PA-Sitze:** 2x Typ BAI in Mannschaftskabine, entgegen  
der Fahrtrichtung

**Schnellangriff:** in G4, 2 C-Schläuche in Buchten,  
gelagert auf entnehmbarer Edelstahlablage

**Lichtmast:** dachlagernd, elektro-pneumatisch aufstell-  
und ausfahrbar, elektrisch verstellbar, 4x 84 W Pro-LED,  
permanenter Anschluss an Fahrgestellelektrik

**Umfeldbeleuchtung:** integriert in das speziell hierfür  
konstruierte Dachprofil des Aufbaus, LED Leuchtbänder  
auf den beiden Fahrzeugseiten sowie LED Spots am  
Fahrzeugheck

**Weitere Ausstattung:** Standheizung, Heckwarn-  
einrichtung, Traversenkästen beleuchtet, Schaum-  
mitteltank 50 l

## EINSATZORT: Walkertshofen AUSSTATTUNGSÜBERSICHT

**Fahrgestell:** MAN TGM 8.220 BB

**Antrieb:** 4x2

**Radstand:** 3.300 mm

**Kabine:** Originalkabine MAN, Staffelbesatzung

**Stückzahl:** 1

**Auslieferung:** November 2016

### Aufbau: BAIWAY

Hergestellt aus verschraubten Aluminium-Strang-  
pressprofilen und -paneelen (eloxiert) mit Bombierung,  
für maximale Steifigkeit und zur maximalen  
Gewichtsreduktion sowie einem maximal langen  
Korrosionsschutz des Aufbaus.

**Aufbaudach:** Das Aufbaudach ist mit Aluminium-  
Riffelblechen beplankt und ist komplett begehbar.  
Einschalten der Dachbeleuchtung durch abklappen der  
Aufstiegsleiter. Auf Wunsch kann auf dem Dach  
umfangreiche Zusatzbeladung verstaut werden.



Das Bild zeigt eine mögliche Fahrzeugausstattung und ist nicht bindend.

### BAI SONDERFAHRZEUGE GMBH

Industriestraße 96 – 75181 Pforzheim

Telefon (+49) 07231 780 00 0 – Fax (+49) 07231 780 00 18

[www.bai-deutschland.de](http://www.bai-deutschland.de) – E-mail: [info@bai-deutschland.de](mailto:info@bai-deutschland.de)